

# Zu meiner Person

Michael Koch – prozessarbeit.info



## Vita

Geboren 1966, verheiratet

Master of Arts – Erwachsenenbildung (TU Kaiserslautern)  
Schwerpunkte: Kompetenzentwicklung, betriebliche /berufliche Bildung,  
Organisationsentwicklung, spezielle didaktische Ansätze, Blended Learning

Vierjährige Trainerausbildung am IPE - Neckargemünd

Betriebswirt (VWA)

Praxiskompetenz in Transaktionsanalyse (DGTA, ITAA)

Weiterbildungen in beratender Gesprächsführung,  
Personal- und Organisationsentwicklung

Zertifizierter Resilienz-Trainer (AHAB)



Mehrjährige leitende Tätigkeit in einem Regensburger Dienstleistungsunternehmen  
mit 650.000 Kundenkontakten/a.

Seit 2000 freiberuflicher Dozent, seit 2008 Trainer und Coach

Tätig für Industrie- und Dienstleistungsunternehmen, Bildungsinstitute

## Arbeitsweise

In meiner Arbeit verknüpfe ich meine fachlichen und methodischen Qualifikationen  
als M.A. - Erwachsenenbildung mit meinen Prozesskompetenzen als Trainer.

Grundsätzlich arbeite ich nur mit einer ausführlichen Auftragsklärung. Ziele, Wege und  
Verantwortlichkeiten sind transparent und klar geregelt. Gemäß meiner Ausbildung  
und meinen Grundüberzeugungen verfolge ich eine kognitive bzw. systemisch  
konstruktivistische Didaktik. Meine Methoden sind vorrangig handlungs- und  
erfahrungsorientiert. Gern auch als Blended Learning Veranstaltung. Wichtig ist mir,  
dass ich persönliche (Berufs-)Erfahrung in den Trainingsthemen besitze.  
Handlungsleitende Theorie meiner Arbeit ist die Transaktionsanalyse.

## Professionelles und ethisches Selbstverständnis

Beides hat für mich einen hohen Stellenwert - zum Erreichen der Ziele und zum Schutz  
der Kunden und Teilnehmer/innen. Regelmäßig aktualisiere ich meinen Wissensstand  
und reflektiere mein Handeln. In meiner Berufspraxis arbeite ich grundsätzlich nur mit  
wissenschaftlich akzeptierten Inhalten und Methoden. Ethisch orientiere ich mich an  
den Grundsätzen meines Dachverbandes, der Deutschen Gesellschaft für  
Transaktionsanalyse e.V.

# Zu meiner Person

Michael Koch – prozessarbeit.info



## Auszug an Referenzen

Schaeffler AG, Meiller Kipper GmbH, Techniker Krankenkasse, Carcoustics  
Haldensleben GmbH, 4prozess, ALMO Erzeugnisse GmbH,  
IHK Oberpfalz, Eckert Schulen, Bayerische Verwaltungsschule

## Inhaltliche Schwerpunkte meiner Trainings

### **Mitarbeiterführung (untere und mittlere Führungsebene)**

- Rollenbild und Rollenverständnis
- Umgang mit Stress und Arbeitsbelastungen, Resilienz
- Führung durch Kommunikation
- Führen und Gesundheit
- Emotionale Kompetenz Training, Umgang mit Aggression
- Selbstverantwortung und Selbstorganisation

### **Personalentwicklung und Pädagogik für Trainer, Ausbilder und Dozenten**

- Train-the-Trainer
- Methodenkompetenzen (vor allem arbeitsplatznahes Lernen)
- Förderung von Selbstlernkompetenzen
- Prozesskompetenzen
- Transfer- und Erfolgssicherung
- Umgang mit Entwicklungsproblemen und -widerständen
- Emotionale Kompetenz Training

## Inhaltliche Schwerpunkte meiner Dozententätigkeit

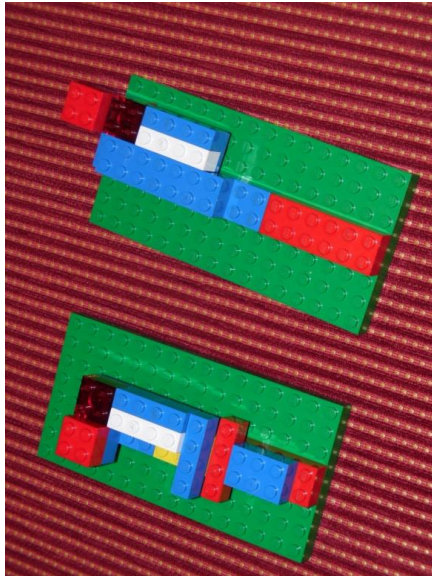
- Ausbildung der Ausbilder
- Betriebswirtschaftliches Handeln
- Zusammenarbeit im Betrieb
- Projektmanagement
- Personalführung
- Personalentwicklung

# Zu meiner Person

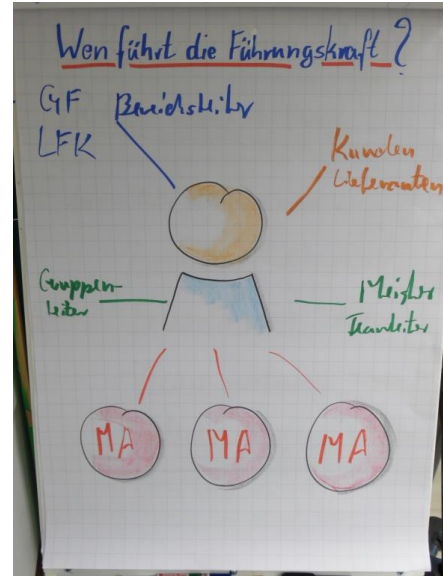
Michael Koch – prozessarbeit.info



## Bilder meiner Arbeit



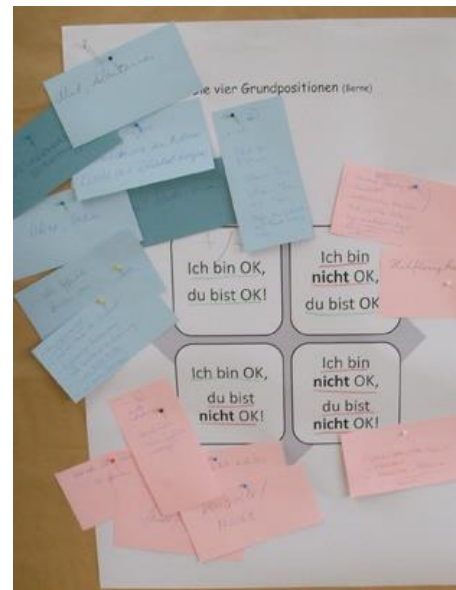
Lego-Übung zum Thema Kommunikation



Flipchart zum Thema Rolle als Führungskraft



Übung Turmbau zum Thema Teamarbeit



Grundpositionen in Lehr- und Führungssituationen

# Zu meiner Person

Michael Koch – prozessarbeit.info



## Vorträge und Kongressworkshops



**68**  
Raum:  
Foyer  
(34. Etage)

Fachgruppe: Pädagogik

Michael Koch

**Lernen – all the time**

Die heutige Gesellschaft erwartet von den Menschen eine fortdauernde Bereitschaft zur persönlichen Weiterentwicklung. Lernen beschränkt sich dabei nicht mehr auf feste Orte, Zeiten und Inhalte. Zunehmend müssen die Menschen ihre Lernprozesse selbständig planen, durchführen und reflektieren. Die Fähigkeit zu selbständigem Denken, Fühlen und Handeln gilt dabei als zentrale Schlüsselkompetenz. Wir Pädagog\_innen, Trainer\_innen und Personalentwickler\_innen stehen vor der Herausforderung, diese Selbstlernkompetenzen zu fördern. Die Transaktionsanalyse bietet dazu geeignete Theorien und Modelle. Inhalte des Workshops ... Selbstlernkompetenzen in Schule, Beruf und Freizeit – Das Rollenbild der Lehrenden und Lernenden – Metakognition und ihr Stellenwert in Selbstlernprozessen – Förderung von Selbstregulations- und Selbstorganisationskompetenzen – Förderung von Metakognition

Zielgruppe: Anfänger und Fortgeschrittene, die sich von den folgenden Begriffen angesprochen fühlen: Erwachsenenbildung, Jugendliche und Lernen, Schule, Berufsausbildung, Personalentwicklung, lernende Organisation, Kompetenzentwicklung, Lebenslanges Lernen, (Selbst-)Lernkompetenzen

Dauer: 120 Min.

Zielgruppe: Anfänger, Fortgeschrittene

Anwendungsbereich: Bildung/Erziehung, Organisation/Management

Teilnehmer: Begrenzt auf 15 TN

## E-Learning Beispielprojekt

### Elektronische Lernmedien von Michael Koch

Home > Problem-based Learning > Beispiel

“Hallo, schön dass wir und treffen!”

[Start Sie hier](#)

#### Beispiel

Präsentation einer Problemstellung zum Thema Personalentwicklung mit Elementen der **klassischen Problemlösungsaufgabe**, **Anwendungsaufgabe** und **Diskussionsaufgabe**. Die Lernenden werden dabei als Spezialisten direkt angesprochen.

Thema: Gestaltung von innerbetrieblichen Kompetenzentwicklungsprozessen

Zielgruppe: Personalentwickler/innen, Führungskräfte, Personalreferentinnen/referenten

Lernziele:

- Notwendigkeit einer kompetenzorientierten Gestaltung der Personalentwicklung begründen
- Zusammenhänge, Wirkfaktoren und Probleme benennen und verstehen
- Verantwortlichkeiten aller Beteiligten benennen
- Vorschläge für eine Umstrukturierung machen

Michael Koch, Regensburg - [www.prozessarbeit.info](http://www.prozessarbeit.info)

[Über](#) [Impressum](#)



# Zu meiner Person

Michael Koch – prozessarbeit.info



## Auszug an Teilnehmerfeedbacks

Was fanden Sie besonders positiv?

Tempo und Verständlichkeit  
des Trainers, Austausch mit Ausbildlern

Rollenspiel 😊

Was fanden Sie besonders positiv?

Eigenständiges Erarbeiten  
Präzision durch professionelle Vorbereitung des Trainers

Wie beurteilen Sie den/die Trainer/Referenten?

sehr gut

gut

mittel

eher schlecht

Wie beurteilen Sie die Schulung insgesamt?

Sehr abwechslungsreich mit eifriger Train